

An die
Kitas und Schulen
in Langen und Egelsbach

Naturerlebnisexpeditionen in Langen und Egelsbach

Liebe Erzieherinnen und Erzieher,
liebe Lehrerinnen und Lehrer,

der Bund für Umwelt und Naturschutz e.V. (BUND) Ortsverband Langen /Egelsbach ermöglicht auch in 2023 das Durchführen von Naturerlebnisexpeditionen für Kitagruppen und Schulklassen. So können die Kinder bzw. die Schülerinnen und Schüler die Region, in der sie leben, kennen und schätzen lernen. Die Naturbildung wird vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz finanziell unterstützt.

Folgende Themen stehen zur Wahl:

1. Sommerwald - Reise in eine unbekannte Welt

Im Sommerwald ist es still. Eine ganz eigene Welt entfaltet sich. Wie lassen sich Bäume und Blumen erkennen? Wovon ernährt sich die Wolfsspinnne?

Junge WaldforscherInnen werden in Bewegungs- und Suchspielen viel zu Aussehen und Leben der Waldbewohner erfahren



Foto: Marc Strohfelddt

2. Geheimnisvoller Herbstwald

Einen Herbstwald mit seinen bunt gefärbten Blättern und seinen Tieren kennen zu lernen ist spannend und interessant.

Wie legen Tiere Wintervorräte an? Welche auffallenden Baum- und Straucharten leben hier?

Junge WaldforscherInnen lernen spielerisch Strategien tierischer Vorratshaltung kennen, erkunden kleine Tiere an Baumstämmen und werden mit Baum- und Straucharten einschließlich ihrer Früchte vertraut.

3. Wiese - Entdeckung eines Wunderlandes (mit Kräuterquarkzubereitung)

Wie heißen die roten, gelben und weißen Blumen? Wie fühlen sie sich an, wie schmecken sie?

Hier lernen junge WiesenforscherInnen in Rate- und Suchspielen blühende Wiesenpflanzen kennen. Ihr hört Geschichten, die den Pflanzen ihren Namen gaben. Einiges lässt sich schmecken und ist gesund. Ein schmackhafter Wildkräuterquark kann vor Ort zubereitet und probiert werden.



Foto: Dana Schuricht

4. Bach und Teich - Lebensräume voller Überraschungen

Bach und Teich stellen faszinierende Lebensräume dar, die sich dem erschließen, der ruhig und aufmerksam beobachten kann. Was schwimmt, krabbelt und fliegt da?

Junge NaturforscherInnen lernen spielerisch viel Wissenswertes zu den Wassertieren und -pflanzen. Sie erkunden hautnah deren Reich und beobachten die Lebenskünstler bei ihrer Arbeit.

5. Faszinierende Welt der Ameisen

Rote Waldameisen sind äußerst interessante Lebewesen, die Pflanzen verbreiten, Blattläuse melken und gemeinsam einen Staat bilden ohne Streit und Arbeitslosigkeit. Wie verständigen sie sich? Welche Berufe gibt es in einem Ameisenhaufen?

Junge NaturforscherInnen lernen mit Such-, Rate- und Beobachtungsaufgaben viel Wissenswertes aus dem Ameisenleben.

6. Spinnen - Exzellente Baumeister und Mückenvertilger

Spinnen sind spannende Lebewesen, die Netze mit verschiedenen Fäden bauen oder Springschwänze im schnellen Laufen erbeuten. Ihre Nahrung verdauen sie außerhalb des Körpers. Wo und wie bauen sie ihre Netze? Was fressen sie? Wer sind ihre Feinde?

An verschiedenen Stationen auf dem Weg machen sich junge Naturforscherinnen mit der Lebensweise der Spinnen spielerisch vertraut.



Foto: Dana Schuricht

7. Geheimnisvolle Welt der Pilze

Wer versorgt die Waldbäume mit Wasser und Nährstoffen? Welche Lebewesen verwandeln die Laubstreu oder Baumstämme in wertvolle Erde? Wie sieht der schmackhafte Parasol aus? Was ist ein Porling?

Junge WaldforscherInnen lernen in Rate- und Bewegungsspielen sowie Suchaufgaben Wissenswertes und Unterscheidungsmerkmale zu einfach kenntlichen Pilzen.

Ort, Dauer und Bedingungen

Die Veranstaltungen finden in Langen und Egelsbach statt. Als interessante Expeditionsorte bieten sich an:

- Wald Oberlinden
- Wald am Paddelteich
- Wald, Wiese am Oberen Steinberg
- Wiese im Langener Norden
- Sterzbach, Merzen-, Paddelteich
- Wald, Wiese am Naturfreundehaus Egelsbach

Der genaue Ort wird bei der Anmeldung vereinbart. Die Expeditionen dauern drei Stunden inklusive Picknick. Alle Kinder tragen wetterangepasste Kleidung, bringen Proviant und, soweit vorhanden, eine Becherlupe mit. Für die Minimalhygiene vor dem Picknick empfiehlt sich ein feuchter Waschlappen in einer Plastikbox.

Bei der Wasserexpedition mit Kennenlernen von Uferpflanzen sind Küchensieb oder Kescher erwünscht sowie ein Handtuch.

SchülerInnen können Schreibrett und Stift mitbringen, damit auf gestellten Arbeitsblättern die Funde gemeinsam notiert werden können.

Bei stark regnerischem Wetter wird ein Qualitätsverlust riskiert. Eine Terminverschiebung wird empfohlen.

Bei Sturm und Gewitter kann die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen nicht stattfinden.

Kosten: 3,00 Euro / Kind, mindestens 24,00 Euro / Gruppe

Anmeldungen und Anfragen

Mitwelt aktiv – Natur- u. Heilpflanzenschule

Marion Bredemeier, Mittelweg 3, 63225 Langen, Telefon: 06103/733679

E-Mail: mbredemeier@mitweltaktiv.de

www.mitweltaktiv.de

Mitwelt aktiv, eine Natur- und Heilpflanzenschule, wird von Marion Bredemeier, Dipl.-Ing. der Landespflege und Phytotherapeutin (Pflanzenheilkunde) mit langjähriger Praxis in der Natur- und Umweltbildung, geleitet. Durch eine Kombination von Spielen, sinnlichem Erleben, Forscheraufträgen und anschaulichem Erklären wird ein hoher Lernerfolg erzielt. Die Fähigkeiten Sprache, Sozialverhalten, Bewegung, Umweltbewusstsein, Empathie, Fantasie, Ausdrucksvermögen, Selbstbewusstsein und Gesundheit werden gefördert.

Ansprechpartner im Bund für Umwelt und Naturschutz e.V. (BUND) Ortsverband Langen /Egelsbach

Rainer Klösel, 1. Vorsitzender

Tel. 06103/78581

E-Mail: bund.langen-egelsbach@bund.net

www.bund.langen-egelsbach@bund.net

Über Ihr Dabeisein würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Klösel